

- schiede von *Bubo sinensis* und *coromandus*, *Picus harmandi* n. sp., *Garrulax chinensis* var. *lugens* nov. var.
- Description de deux oiseaux nouveaux (Le Naturaliste 1880, No. 41). — Neu: *Aegypodius Bruijnii*, *Cyanalcyon quadricolor* und *Ptilopus (Rhamphiculius) Marchei*.
- Description de deux oiseaux nouveaux des îles Sooloo (Bull. hebdom. Ass. Scient. France No. 39, 1880, p. 205—206). — Neu: *Buceros Montani* und *Ninox Reyi*.
- Barboza du Bocage, Espèces nouvelles, rares ou peu connues d'Angola et de la côte de Loango (Jornal Sc. Math. Phys. Nat. Lisboa. No. XXIX, 1880). — Neu: *Dendrobates conigicus*, *Criniger multicolor*, *Andropadus minor*, *Drymoica grandis*, *Drymoica modesta*, *Hyphantornis fusco-castanea*, *Mirafra angolensis*.
- Aves das possessoes portuguezas d'Africa occidental Vigesima Lista (ibid.).
- Aves de Bolama e da Ilha do Principe (ibid.).
- Bogdanow, M., Bemerkungen über die Gruppe der Pteroclididen (Bull. Ac. Imp. Sc. St. Petersburg. Tome XXVII, p. 164—168). — Neu: *Pterocles Sewerzowi* und *Ellioti*.
- Schlegel, H., On the zoological researches in West-Afrika. (Notes Leyden Mus. Vol. III, p. 53—58, Note XIV, Jan. 1881). — Ueber die Expedition des Herrn J. Büttikofer nach Liberia. *Glareola nuchalis liberiae* wird als neue subspecies wegen des rostfarbenen, anstatt weissen Halsringes beschrieben.
- Remouchamps, E., Sur la glande gastrique du Nandou d'Amerique. (Archiv de Biologie T. 1, fasc. 4, p. 583).
- Malm, A. W., Om hybriditeterna inom de Skandinaviska Tetraonidernas grupp och särskildt om en ny form utaf sädana, förslagsvis kallad Morip-Orre, *Lagopotrix Dicksonii*. (Öfvers. K. Vet. Akad. Förhandl. Stockholm 37. Arg., No. 7, p. 17).
- Harting, J. E. and L. P. Robert, Glimpses of Bird-life; portrayed with Pen and Pencil. With 20 col. pl. and 43 woodcuts and initial letters. London, Sonnenschein and Allen. 1880. Fol.
- Gentil, Ambr., Ornithologie de la Sarthe. Passereaux. Le Mans, impr. Monnoyer, 1880 p. 131.

A. R.

Nachrichten und Neuigkeiten.

Edward R. Alston †

Am 7. März d. J. starb in London in dem frühen Alter von fünfunddreissig Jahren der Secretär der Linnean Society, Edw. Richard Alston. Von Jugend auf hatte sich der Verstorbene mit naturwissenschaftlichen Studien beschäftigt und frühe begonnen, seine Beobachtungen in wissenschaftlichen Zeitschriften, besonders im Zoologist, niederzulegen. Seine Hauptarbeiten widmete Alston der Naturgeschichte der Säugethiere, und hat in dieser Disciplin ausserordentlich viel veröffentlicht und nicht wenig beigetragen, die Kenntniss dieses Zweiges naturhistorischer Forschung zu erweitern und zu vermehren. Seine Beiträge über Säugethiere für Godman und Salvins grosses Werk „Biologia Centrali-Americana“, welche er noch kurz vor seinem Tode vollendete, gelten mit Recht als mustergültige Arbeiten und sichern ihm für alle Zeiten einen ehrenvollen Platz in der Reihe zoologischer Forscher. Wengleich Alston sich für Ornithologie in nicht geringem Maasse interessirte, so hat er dennoch nur wenig darüber veröffentlicht. Wir kennen nur zwei Arbeiten des Verstorbenen über ornithologische Dinge: Notes on the Quadrupeds and Birds of Lanarkshire (Zoologist 1865—1867) und Notes from Archangel (Ibis 1875), welche letztere einer mit John A. Harvie Brown unternommenen Reise nach Norwegen und Archangel ihre Entstehung verdankt und mit dem Genannten auch zusammen veröffentlicht wurde.

Herman Schalow.

Allgemeine Deutsche Ornithologische Gesellschaft.

Sitzung vom 2. Mai 1881. — Vorsitzender Herr Prof. Cabanis. — Nach Mittheilung des

Sitzungsberichtes über die April-Versammlung spricht Herr Prof. Cabanis unter Vorlage der betreffenden Exemplare über die Gattung *Psaltrites* Cab. Der Vortragende characterisirt eingehend die bis jetzt bekannten drei Arten *P. melanotis*, *minimus* und *plumbeus* und bespricht das Verbreitungsgebiet derselben. Diesen drei Species reiht er eine vierte neue an, für welche er den Namen *Psaltrites helviventris* in Vorschlag bringt. Dieselbe ist von der verwandten *P. melanotis* durch die hellbraunen, nicht schwarzen Wangen und von *P. minimus* durch die graue, nicht braune Haube leicht zu unterscheiden. Die Diagnose der neuen Art lautet: Oberseite olivengrau, die Haube rein grau, Rücken braun, Kehle und Halsseiten weiss; Kinn, Zügel, Augen- und Ohrengend sowie die Unterseite von der Brust abwärts hellbraun; die graue Haube wird beiderseits durch einen hinter dem Auge beginnenden schwarzen Streifen von den hellbraunen Kopfseiten getrennt. Bewohnt das westliche Mexico (Tehuantepec?) — Herr Dr. Reichenow bespricht eine Reihe neuer Publicationen und legt sodann einige neue Vogelarten vor, welche sich unter einer grösseren, von einem Egypter, Abden Gindi, in Berdera (Ostafrika) gesammelten und an den Vortragenden zur Bestimmung eingesandten Collection befanden. Es sind:

Habropyga charmosyna Rehw.

Am nächsten an *H. erythronota* Vieill. sich anschliessend und dieser Art ähnlich, mit schwarzem Gesicht und rothem Bürzel, aber die Färbung des Oberkopfes, Oberrückens und der Unterseite blasser, oben röthlich grau und fein dunkel gewellt, unten blass weinröthlich und sehr schwach gewellt. Ausserdem sind die Unterschwanzdecken